



Seminar: Kunst / Kunstgeschichte

*Kristina Piwecki*

## ***Fantastische Frauen - feminin und furios***

### ***Das neue Bewusstsein weiblicher Kunsttätigkeit***

#### **Zum Thema**

Das Frauenbild der Künstlerin gewinnt langsam an Kontur. Immer mehr Malerinnen werden entdeckt und der Vergangenheit mit neuer Wertschätzung entrissen. Ausstellungen, Publikationen und Diskussionen schaffen ein neues Bewusstsein von weiblicher Kunsttätigkeit. Im Zuge einer längst notwendigen Gleichstellung offenbart sich ein überraschender Reichtum an künstlerischem Potenzial, der von ästhetisch und innovativ hoher Qualität ist.

Schon in der Antike gab es begabte Künstlerinnen wie Helena von Alexandria oder Kalypso, im Mittelalter Diemut von Wessobrunn und Hildegard von Bingen, in der Renaissance Sofonisba Anguissola, im Barock Artemisia Gentileschi. Gegen Ende des 16. Jahrhunderts traten Künstlerinnen vermehrt in Erscheinung.

Der Zugang zu den Akademien war ihnen allerdings – bis auf wenige Ausnahmen – verwehrt. Mit der Eröffnung des Bauhauses in Weimar 1919 wurde ihnen erstmals Gleichberechtigung mit ihren männlichen Studenten gewährt. Wichtige Künstlerinnenverbände wurden allerdings schon im 19. Jahrhundert gegründet, die solidarisch private Möglichkeiten zu einer künstlerischen Entfaltung boten. An verschiedenen Beispielen kann ihre unbeirrte Durchsetzungskraft nun gewürdigt und bewundert werden.

#### **Zur Dozentin**

Kristina Piwecki, lic. phil., Germanistin, Kunsthistorikerin und Redaktorin BR sowie Dozentin für Kunstgeschichte und Studienreiseleiterin.

Ort: Schweizerhofquai 2, Luzern, SR1

**Daten: Montag, 14.00 bis 15.30 Uhr  
28. Oktober, 4. und 11. November 2024**

**Anmeldefrist 14. Oktober 2024, es hat noch freie Plätze**

Kosten: 95 CHF für Vereinsmitglieder

Anmeldung: jederzeit möglich  
Seminar Nr.: SE2060  
Online über [www.sen-uni-lu.ch](http://www.sen-uni-lu.ch)

